



STUDIEN DES INSTITUTS FÜR
OSTRECHT MÜNCHEN

Tatjana Seibel

Das russische Zwangsvollstreckungsrecht

Darstellung des Föderalen Gesetzes vom 02.10.2007
Nr. 229-FZ „Über das Vollstreckungsverfahren“ unter
Hervorhebung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede
zum deutschen Zwangsvollstreckungsrecht

Band 78

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
Einleitung.....	1
Teil I Geschichtliche Einführung.....	5
§ 1 Historische Entwicklung des russischen Zwangsvollstreckungsrechts	7
I. Die Zwangsvollstreckung bis zur Revolution.....	7
1. Die Kiewer Periode.....	8
2. Die Moskauer Periode.....	9
3. Russisches Kaiserreich	12
II. Das Zwangsvollstreckungsrecht in der Sowjetunion	15
1. Kriegskommunismus (1917-1921).....	16
2. Periode der Neuen Ökonomischen Politik (1921-1930)	16
3. Stalins Herrschaft (1924-1953)	18
4. Die UdSSR unter Chruschtschow und Breschnew	19
5. Die Zeit der Perestroika	20
III. Entwicklung in der Russischen Föderation.....	20
1. Reform des Zwangsvollstreckungsrechts von 1997.....	21
2. Die Gesetze von 1997	23
3. Kritik und neue Reformansätze.....	24
4. Das Gesetz von 2007	27
IV. Vergleich zur Entwicklung des deutschen Zwangsvollstreckungsrechts.....	29
Teil II Grundsätze und Prinzipien des Zwangsvollstreckungsrechts	31
§ 2 Grundlagen des Zwangsvollstreckungsrechts	33
I. Zweck und Funktion der Zwangsvollstreckung	33
II. Stellung des Zwangsvollstreckungsrechts im Rechtssystem	34
III. Rechtsquellen des Zwangsvollstreckungsrechts	35
IV. Systematik des russischen Zwangsvollstreckungsrechts.....	38
§ 3 Prinzipien der Zwangsvollstreckung	41
I. Gesetzlich verankerte Prinzipien in Art. 4 VVG.....	41
1. Gesetzmäßigkeit	42

2.	Rechtzeitigkeit der Vornahme von Vollstreckungshandlungen und der Anwendung von Maßnahmen der Zwangsvollstreckung (Vollstreckungsbeschleunigung)	42
3.	Achtung der Ehre und Würde der Bürger	44
4.	Unantastbarkeit des für die Existenz des Schuldners und seiner Familienangehörigen erforderlichen Vermögens	45
a.	Unpfändbare Gegenstände	46
aa)	„Verbrauchsseite“	47
bb)	„Erwerbsseite“	48
cc)	„Höchstpersönlichkeit“	48
dd)	Gegenstände juristischer Personen	49
ee)	Fazit	49
b.	Unpfändbare Einkommensarten	50
aa)	Unpfändbarer Teil der Einkünfte	50
bb)	Unpfändbare Einkommensarten	52
5.	Wechselverhältnis des Umfangs der zu vollstreckenden Forderungen und der Maßnahmen der Zwangsvollstreckung.....	54
6.	Zusammenfassung.....	55
II.	Weitere Prinzipien der Zwangsvollstreckung	55
1.	Dispositionsmaxime /Offizialgrundsatz.....	55
a.	Herrschaft der Parteien über Anfang und Ende der Vollstreckung.....	56
b.	Parteiherrschaft über Vollstreckungsart und Vollstreckungsgegenstand/Gradus executionis	58
2.	Untersuchungs-/Beibringungsgrundsatz	61
a.	Aufklärungsmittel des Gerichtsvollziehers	61
b.	Aufklärungsmittel des Gläubigers	64
3.	Zentralisierung/Dezentralisierung.....	64
a.	Gerichtsvollzieher als Vollstreckungsorgan	66
b.	Die Rolle des Gerichts in der Zwangsvollstreckung	68
c.	Fazit	68
4.	Formalisierungsgrundsatz.....	69
5.	Prioritätsgrundsatz/Verteilungs- und Ausgleichsprinzip.....	70
6.	Weitere Verfahrensgrundsätze.....	74
III.	Zusammenfassung.....	75

Teil III Voraussetzungen und Arten der Zwangsvollstreckung.....77

§ 4 Allgemeine Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung.....79

I. Die Vollstreckungsdokumente in der russischen Zwangsvollstreckung.....79

1. Das Vollstreckungsdokument und seine Funktion

2.	Form und Inhalt der Vollstreckungsdokumente	80
3.	Verschiedene Arten der russischen Vollstreckungsdokumente	81
a.	Vollstreckungsblätter	81
aa)	Begriff	81
bb)	Vorläufige Vollstreckbarkeit der Gerichtsentscheidungen	82
cc)	Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Gerichts- und Schiedsgerichtsentscheidungen	84
1)	Ausländische Gerichtsentscheidungen/Urteile	85
2)	Ausländische Schiedsgerichtsentscheidungen	87
b.	Gerichtsbefehle	88
c.	Notariell beglaubigte Vereinbarungen über die Zahlung von Unterhalt oder deren notariell beglaubigte Kopien	88
d.	Bescheinigungen, ausgestellt von Kommissionen für Arbeitskonflikte	89
e.	Entscheidungen von Organen, die Kontrollfunktionen ausüben	90
f.	Gerichtsentscheidungen, Entscheidungen anderer Organe und Amtsträger in Ordnungswidrigkeitensachen	90
g.	Beschlüsse des Gerichtsvollziehers	91
h.	Vollstreckbarerklärung eines Notars	92
i.	weitere Vollstreckungsdokumente	94
4.	Vollstreckungsklausel	94
5.	Zusammenfassung	96
II.	Der Beschluss des Gerichtsvollziehers über die Einleitung des Vollstreckungsverfahrens	97
1.	Einleitung oder Ablehnung des Vollstreckungsverfahrens	97
2.	Prüfungsumfang des Gerichtsvollziehers	98
a.	Antrag des Gläubigers	98
b.	Örtliche Zuständigkeit	99
c.	Vorlagefrist	100
d.	Vollstreckungsdokument und sein Inhalt	100
e.	Einstellung oder Beendigung eines früher durchgeführten Verfahrens	101
f.	Rechtskraft der Entscheidung	101
g.	Zuständigkeit des Gerichtsvollzieherdienstes	101
3.	Aufforderung zur freiwilligen Erfüllung	102
4.	Form des Beschlusses und Zustellung	104
5.	Rechtsbehelfe gegen den Beschluss	107
a.	Beschwerde im Verwaltungswege	108
b.	Anfechtung vor Gericht	110
6.	Zusammenfassung	112

§ 5 Die einzelnen Arten der Zwangsvollstreckung.....	115
I. Zwangsvollstreckung wegen Vermögensforderungen	115
1. Die Vollstreckung in finanzielle Mittel (Geldmittel) des Schuldners.....	116
a. Die Zwangsvollstreckung in Bargeld.....	117
aa) Beschlagnahme	117
bb) Verwertung von Geld in ausländischer Währung.....	121
b. Die Zwangsvollstreckung in Buchungsgeld	122
aa) Abbuchungsverfahren auf Beschluss des Gerichtsvollziehers	122
bb) Arrest des Kontoguthabens	124
cc) Abbuchungsverfahren auf Ersuchen des Gläubigers	125
dd) Besonderheiten bei der Devisenvollstreckung.....	130
c. Zusammenfassung und Bewertung.....	131
2. Zwangsvollstreckung in sonstiges Vermögen	132
a. Die Zwangsvollstreckung in bewegliche Gegenstände	133
aa) Arrest.....	133
1) Definition.....	133
2) Anwendungsbereich und Voraussetzungen des Arrestes.....	136
3) Verfügungsverbot	137
4) Vermögensauflistung	138
bb) Beschlagnahme	139
cc) Pfändungspfandrecht	140
dd) Verwahrung des beweglichen Vermögens	140
ee) Schätzung der beweglichen Vermögensgegenstände.....	143
ff) Verwertung der beweglichen Gegenstände.....	144
gg) Zusammenfassung.....	147
b. Die Vollstreckung in Wertpapiere	148
aa) Vollstreckung aufgrund einer Forderung auf Abschreibung der Emissionswertpapiere.....	150
bb) Vollstreckung in Wertpapiere wegen einer Geldforderung	151
1) Arrest der Wertpapiere	152
2) Verwahrung und Schätzung.....	154
3) Verwertung.....	154
cc) Zusammenfassung.....	156
c. Die Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen (Immobilien).....	157
aa) Gegenstand des unbeweglichen Vermögens.....	157
bb) Staatliche Registrierung des Vermögens und der Vermögensrechte	158
cc) Arrest des unbeweglichen Vermögens.....	162

dd)	Schätzung und Sicherung.....	162
ee)	Verwertung.....	163
1)	Vorbereitung der Versteigerung	164
2)	Ablauf der Versteigerung und Zuschlag.....	166
3)	Fehlgeschlagene Versteigerung.....	166
ff)	Zusammenfassung und Vergleich zum deutschen Recht.....	167
d.	Vollstreckung in verpfändetes Vermögen	170
aa)	Allgemeine Voraussetzung für die Vollstreckung in das verpfändete Vermögen	171
bb)	Besonderheiten bei der Vollstreckung in das verpfändete Vermögen	171
cc)	Vollstreckung durch den Pfandgläubiger	172
1)	Verwertung von beweglichen Pfandgegenständen	174
2)	Verwertung von unbeweglichem verpfändeten Vermögen	176
dd)	Vollstreckung durch den ungesicherten Gläubiger.....	179
ee)	Zusammenfassung.....	182
e.	Die Vollstreckung in Forderungen und andere Vermögensrechte	185
aa)	Vollstreckung in Arbeitseinkommen und sonstiges Einkommen des Schuldners.....	186
1)	Voraussetzungen der Einkommenspfändung.....	186
2)	Der Ablauf der Zwangsvollstreckung.....	187
3)	Vollstreckung auf Ersuchen des Gläubigers	188
4)	Pfändungsschutz	192
bb)	Pfändung von Forderungen	192
1)	Voraussetzungen und Verfahren der Forderungspfändung	192
2)	Arrest der Forderung	194
3)	Verwahrung und Schätzung.....	195
4)	Verwertung.....	196
cc)	Zwangsvollstreckung in sonstige Vermögensrechte.....	197
1)	Sonstige Vermögensrechte nach Art. 75 VVG.....	197
2)	Verfahren der Zwangsvollstreckung in sonstige Vermögensrechte	198
dd)	Zusammenfassung.....	199
3.	Vollstreckung in Vermögen, das sich bei Dritten befindet	202
4.	Die Vollstreckung in Gemeinschaftseigentum	203
a.	Das gemeinsame Ehegattenvermögen	203
b.	Die Vollstreckung in das gemeinsame Ehegattenvermögen	204
5.	Besonderheiten der Vollstreckung in das Vermögen einer Organisation.....	206
a.	Reihenfolge des Vollstreckungszugriffs	206
b.	Zwangsvollstreckung und Insolvenzverfahren	207

c.	Zusammenfassung.....	211
6.	Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe von Gegenständen	212
II.	Zwangsvollstreckung wegen Nichtvermögensforderungen	213
1.	Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen und Unterlassungen	214
2.	Wiedereinstellung des zu Unrecht entlassenen Arbeitnehmers	215
3.	Räumungs- und Einweisungsvollstreckung.....	217
4.	Verwaltungsrechtliche Aussetzung einer Tätigkeit	219
5.	Verwaltungsrechtliche Abschiebung eines ausländischen Staatsbürgers oder eines Staatenlosen aus der Russischen Föderation	220
6.	Zusammenfassung.....	221
§ 6	Rechtsbehelfe in der russischen Zwangsvollstreckung.....	223
I.	Die Rechtsbehelfe im VVG	223
1.	Die Drittwiderspruchsklage gem. Art. 119 Abs. 1 VVG	223
2.	Schadensersatzklage nach Art. 119 Abs. 2 VVG	229
3.	Der Regress nach Art. 120 VVG.....	230
4.	Weitere Rechtsbehelfe des VVG	231
II.	Zusammenfassung.....	231
§ 7	Resümee und Ergebnis der Untersuchung.....	233
	Anhang	235
	Föderale Gesetze im Überblick	235
	Übersetzung des Föderalen Gesetzes „Über das Vollstreckungsverfahren“ vom 02.10.2007 in der Fassung vom 28.07.2012 (Auszug).....	238
	Literaturverzeichnis	361